

Stadt-Führer in leichter Sprache

Fünf Routen auf 200 Seiten – Bei der Lebenshilfe erhältlich

Kaz. „Heidelberg in leichter Sprache“ lautet der Titel eines Ringbuches mit über 200 Seiten, das für Menschen mit Behinderungen und deren Angehörige ein prima Wegweiser durch Heidelberg ist. Angefangen wird bei der Bedienung der Fahrkartenautomaten, die auch für Menschen ohne Behinderung mitunter zur Herausforderung werden kann. Wie kommt man nach Heidelberg und wie vom Hauptbahnhof in die Altstadt? Welche Veranstaltungen gibt es in der Stadt? Was sollte man bei einem Rundgang nicht verpassen? Bei diesen Fragen ist das Buch eine echte Hilfestellung.

Das Kapitel „Fit und Aktiv“ weist Wege hinauf zum Schloss und bis zum Königstuhl. Die Familien-Tour beschreibt mögliche Freizeitaktivitäten im Zoo, im Botanischen Garten oder im Freibad, aber auch auf dem Philosophenweg



Der Brückenaaffe hat den neuen Stadtführer fest im Griff. Foto: Katzenberger-Ruf

und natürlich auf der Neckarwiese. Auch das Stift Neuburg ist als lohnendes Ausflugsziel beschrieben. Unter „Früher und heute“ haben das Kurpfälzische Museum und der Kunstverein ihren Platz, ebenso der Studentenkarzer, aber auch das Verpackungsmuseum in der Hauptstraße 22. Bei der Bus-Tour stehen unter anderem die Stadthalle, das Rathaus, die Heiliggeistkirche und die Peterskirche auf dem Plan.

Der Stadtführer „Heidelberg in leichter Sprache“ ist in einfachen Sätzen verfasst und reich bebildert. Bindestriche sorgen für die bessere Verständlichkeit. So wird beispielsweise aus dem Königstuhl der König-Stuhl, aus der Neckarwiese die Neckar-Wiese oder aus dem Brückenaaffen der Brücken-Affe. Am Stadtführer, pardon, „Stadt-Führer“ der etwas anderen Art wirkten außer der Lebenshilfe, die Werkstätten für behinderte Menschen, Schulklassen der Graf-von-Galen-Schule im Pfaffengrund und Studierende der Pädagogischen Hochschule (PH) mit. Die Stiftung Lebenshilfe Heidelberg und die örtliche Sparkasse haben den Druck unterstützt.

📄 **Info:** Das Ringbuch ist zum Preis von zehn Euro bei der Lebenshilfe, Freiburger Straße 70, 69126 Heidelberg, zu beziehen. Telefon: 06221/3392314.